



linda leine | daria marshinina
PIANO DUO

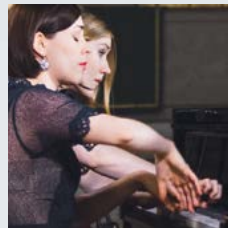
SCHUBERT STRAVINSKY VASKS



„Die größte Stärke des Duos Linda Leine und Daria Marshinina liegt in seiner Bühnenpräsenz. Beeindruckend, wie diese jungen Künstlerinnen durch ihre musikalische Ausstrahlung und Gestaltungskraft im Konzert spontan das Publikum erreichen können.“ – Worte, die sich ein junges Piano-Duo am liebsten rahmen lassen würde, vor allem, weil sie von der weltberühmten Pianistin Lilya Zilberstein stammen.

2011 trafen die Moskauerin Daria Marshinina und die aus Riga stammende Linda Leine in Hamburg aufeinander. Beide studierten Klavier an der Hochschule für Musik und Theater und keine von beiden hatte im Sinn, ein Piano-Duo zu gründen. Doch eines Tages saßen sie zusammen am Klavier und übten ein Stück für vier Hände. Noch heute hat dieser Augenblick eine gewisse Magie für die beiden Pianistinnen inne. Ein Ton passte zum anderen, das Gespür für Musik war gleich, die Neugier auf Duo-Repertoire war geweckt. Das gemeinsame Talent wurde von nun an gefördert. Ob bei den Piano-Größen Hans-Peter und Volker Stenzl, beim Piano-Duo Chipak-Kushnir oder beim Klavierduo Tal & Groethuysen – überall nahmen Daria Marshinina und Linda Leine Unterricht, besuchten mit großem Erfolg Meisterkurse und nahmen Privatstunden. Mit ihrem unermüdlichen Fleiß, einer gewiss angebotenen Disziplin, aber auch einem unfassbar großen Spaß am gemeinsamen Musizieren, wurden sie immer mehr zu einer Einheit. Um dies noch einmal zu unterstreichen, bemerkte die Pianistin Lilya Zilberstein: „Die beiden Pianistinnen haben zwar sehr unterschiedliche Musikvisionen, umso besser passen sie im Duo zusammen und zeigen dadurch die breite Palette des Klavierklangs.“

Ihre gemeinsamen Projekte und Ideen waren so außergewöhnlich gut, dass sie von der Hamburger Claussen-Simon-Stiftung gefördert wurden. Und nun kam eines zum anderen. Zunächst wuchs der Wunsch nach einer Debüt-Aufnahme. Das Programm sollte sowohl die Vielfältigkeit des Duo-Repertoires abbilden, aber auch eine ganz persönliche Auswahl darstellen. Daria Marshinina schlug das **Concerto per due pianoforti soli** von **Igor Stravinsky** vor. „Für mich ist es Adrenalin pur, wenn wir dieses Stück zusammen spielen“ sagt sie, „Es ist wie eine Schatzkiste: ein genial konstruiertes Werk, das uns ständig neu überrascht,



verblüfft und emotionale Rätsel aufgibt.“ Linda Leine wollte unbedingt ihren Landsmann Pēteris Vasks auf dieser Debüt-Aufnahme einbringen. Zu ihm hat sie sogar eine persönliche Beziehung, denn er war ihr Kompositionslehrer in Riga. Bei einem gemeinsamen Treffen in Riga arbeiteten die beiden gemeinsam mit **Pēteris Vasks** an seiner **Musik für zwei Klaviere**, die er im Jahr 1974 komponiert hatte. „Es ist eine Ehre, das Werk als erste auf CD einspielen zu dürfen“, sagt Linda Leine mit unüberhörbarem Stolz. Der dritte Komponist für diese Aufnahme war auch schnell gefunden: Der frühe Romantiker **Franz Schubert**. Ein Komponist, an dessen Repertoire Klavierduos auch gerne gemessen werden. Das Klavierduo Leine-Marshinina sieht die pianistische Herausforderung bei diesen Werken in ganz anderem Licht: „Das **Divertissement D 823** und sein **Rondo D 608** öffnen unsere Herzen, lassen uns am Klavier singen, sie führen uns durch die Höhen und Tiefen eines ganzen Lebens.“

Bei all diesen guten Repertoire-Ideen blieben aber am Ende immer noch viele Fragen offen, deren Lösung an keiner Hochschule und bei keinem Meisterkurs aufgezeigt werden: Wie findet man einen guten Tonmeister? Wo nimmt man eine CD am besten auf? Was braucht es alles dafür? Und vor allem: Wie finanziert man das heutzutage als Newcomer?

Hier zeigte sich ein weiteres Talent der beiden Musikerinnen. Sie können nicht nur durch ihre Kunst begeistern, sondern reißen die Menschen in ihrer Umgebung auch durch sprühende Ideen und kluge Konzepte mit. Ein gewisses Maß an erbarmungslos-freundlicher Hartnäckigkeit kommt obendrein hinzu. So konnten sie nicht nur die Claussen-Simon-Stiftung, sondern auch die Hamburger Funk-Stiftung von ihren Ideen überzeugen – und somit die Aufnahme-Spezialisten der Berliner b-sharp Studios gewinnen, die schon mehrfach mit dem Grammy-Award für ihre Aufnahmen ausgezeichnet wurden. Im Mai 2018 konnte in der Jesus-Christus-Kirche in Berlin diese Aufnahme tatsächlich realisiert werden, die nun auf dem Label ES-DUR im Vertrieb von Edel:Kultur erscheint.

Die größte Stärke des Duos liegt ganz sicher in der Bühnenpräsenz, aber ohne ihre vielen anderen Stärken, wäre dieser Traum niemals in Erfüllung gegangen.



CD-Programm: **FRANZ SCHUBERT** (1797–1828)

Divertissement sur des motifs originaux français, D 823

IGOR STRAVINSKY (1882–1971)

Concerto per due pianoforti soli (1935)

PĒTERIS VASKS (*1946)

Music for two pianos (1974)

Weltersteinspielung

FRANZ SCHUBERT

Rondo in D Major, D 608



**Das Album erscheint am
22. Februar 2019.**

ES-DUR / Edel:Kultur (ES 2076)

Den Trailer zum Album finden Sie unter:
<http://bit.ly/leine-marshinina-trailer>



Das Musikvideo mit dem Rondo D 608 von
Franz Schubert finden Sie unter:

<http://bit.ly/leine-marshinina-rondo>





LINDA LEINE

Linda Leine (geboren in Riga, Lettland) kam mit acht Jahren an die Rigaer Emīls Dārziņš Musikschule für Hochbegabte und studierte

danach an der Lettischen Musikakademie bei Arnis Zandmanis. In Deutschland setzte sie ihre Ausbildung bei Lilya Zilberstein und Burkhard Kehring an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg fort, anschließend bei Konrad Elser im Masterstudiengang Solo-Klavier an der Musikhochschule Lübeck.

Als Solistin gewann sie u.a. den Steinway-Förderpreis, als Liedbegleiterin den 3. Preis beim Wettbewerb „Franz Schubert und die Musik der Moderne“, ferner den 1. Preis beim 9. Internationalen Wettbewerb „Verfemte Musik“. Linda Leine war Stipendiatin der Oscar und Vera Ritter-Stiftung, der Alfred Töpfer Stiftung F.V.S., der AD Infinitum Foundation und der Claussen-Simon-Stiftung.

Sie konzertierte bereits in zahlreichen europäischen Ländern und spielte in Aufnahmen für den lettischen Rundfunk, den NDR und SWR.



DARIA MARSHININA

Daria Marshinina (geboren in Moskau, Russland) begann das Klavierspiel bereits im Alter von drei Jahren. Nach ihrem Abschluss am Gnessin-Musikgymnasium für Hochbegabte wechselte sie an die Gnessin Academy of Music zu Vera Nosina. Ab 2007 setzte sie ihre Studien in Deutschland fort, zunächst bei Michael Endres und Gabriele Kupfernagel an der Hochschule für Musik Hanns Eisler Berlin,

danach bei Anna Vinnitskaya an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg. Ihr Konzertexamen legte sie 2016 an der Hochschule für Musik und Theater Rostock in der Klasse von Bernd Zack ab. Daria Marshinina ist u. a. 2. Preisträgerin beim Schostakowitsch Klavierwettbewerb Moskau, beim Wettbewerb der Elise-Meyer-Stiftung in Hamburg und beim Rosario Marciano Klavierwettbewerb in Wien.

Sie war Stipendiatin der Oscar und Vera Ritter-Stiftung, der Alfred Töpfer Stiftung F.V.S. sowie der Claussen-Simon-Stiftung.

Als Daria Marshinina und Linda Leine 2011 in der Klasse von Lilya Zilberstein erstmals gemeinsam am Klavier saßen, war das für die beiden ein magischer Moment: da trafen sich zwei Wahlverwandte, die gleich „tickten“, die sofort ihre gemeinsamen musikalischen Ideale erkannten und an den Tasten schnell unzertrennlich wurden.

DAS KLAVIERDUO

Wichtige Impulse erhielten sie in der renommierten Duo-Klasse von Hans-Peter und Volker Stenzl an der Hochschule für Musik und Theater Rostock, wo sie auch regelmäßig mit dem Klavierduo Chipak-Kushnir arbeiten, ferner durch das Klavierduo Genova & Dimitrov sowie Andreas Groethuysen, Jacques Rouvier und Pavel Gililov.

Ihre Programme zeichnen sich vor allem durch ihre Neugier auf die ganze Vielfalt des Repertoires aus: so treten sie solistisch, vierhändig und an zwei Klavieren auf. Nicht zuletzt fließen immer auch ihre russischen bzw. lettischen Wurzeln mit ein.

Daria Marshinina und Linda Leine konzertierten bereits in Deutschland, Italien, Tschechien, Lettland und den USA. Sie sind Stipendiatinnen der Claussen-Simon-Stiftung.

pressekontakt & interview-anfragen

BURO FÜR KÜNSTLER

Hasko Witte
Sternstraße 5d · 20357 Hamburg
Tel.: +49 40 - 65 04 08 60
hasko.witte@bkw-net.de

Alle Pressefotos und das CD-Cover zum Download unter www.bkw-net.de

www.leine-marshinina.com

www.c2hamburg.de


CLAUSSEN SIMON | STIFTUNG

